

Fliegerhorstsiedlung Teveren

Neuer Spielplatz wird Samstag eröffnet

5. SEPTEMBER 2023 UM 05:45 UHR | Lesedauer: 2 Minuten



Der neue Spielplatz in der Fliegerhorstsiedlung wird am Samstag eröffnet. Foto: MHA/Udo Stüßer

GEILENKIRCHEN. Die Kinder aus der Fliegerhorstsiedlung freuen sich: Der neue Spielplatz ist fertig. Am Samstag wird er mit einem bunten Programm übergeben.



Jetzt diesen Artikel anhören



 00:00 / 03:24 1X

BotTalk

Sehr zur Freude der kleinen Bewohner der Fliegerhorstsiedlung Teveren ist der neue Spielplatz an der Boelkestraße im westlichen Teil der Siedlung nun fertiggestellt. Alle kleinen und großen Bewohner und alle interessierten Nachbarn aus der Umgebung sind zur Einweihung am Samstag, 9. September, 13 Uhr, willkommen.

Die Stadt verspricht den kleinen und großen Besuchern einen abwechslungsreichen Nachmittag: Bürgermeisterin Daniela Ritzerfeld wird die Eröffnungsrede halten. Vertreter des Landschaftsarchitekturbüros Scheller werden ebenfalls mit dabei sein. Doch nicht nur das Aussehen des Spielplatzes hat sich, wie die Stadt jetzt mitteilt, verändert, auch sein Name. Die Kinder und Jugendlichen der Siedlung haben einen neuen Namen für den früheren „Spielplatz West“ ausgesucht und abgestimmt. Den neuen Namen will die Verwaltung bis zum Fest noch geheim halten. Nach der „Taufe“ des Spielplatzes und der Bekanntgabe des neuen Namens kann er direkt von allen kleinen, aber auch großen Besuchern des Festes ausprobiert und zum Austoben genutzt werden.



Im Westteil ist die Sanierung der Siedlung in vollem Gang, 2028 soll die komplette Siedlung fertig sein. Foto: MHA/Udo Stüßler

Wie Daniela Ritzerfeld auf Anfrage erklärt, ist der Spielplatz über zwei Zugänge barrierefrei erreichbar: „Als barrierefreies, inklusives Spielgerät wurde eine Nestschaukel installiert, die sowohl von Kindern mit als auch ohne Behinderung genutzt werden kann. Das entspricht genauso der im Vorfeld abgestimmten und im Ausschuss vorgestellten Planung.“

Es gibt noch einen Hingucker an diesem Tag – ein neues Garagenwandmosaik. Mit Geldern aus dem sogenannten Verfügungsfonds (Siedlungsgeld) wurde ein Kunstprojekt auf die Beine gestellt. Eine triste, unschöne Garagenwand, direkt angrenzend an den Spielplatz, wurde mit selbst angefertigten Mosaikkunstwerken verschönert.

Begleitet wird das Einweihungsfest von verschiedenen Mitmachangeboten der Teverener Kita, der Mobilien Jugendarbeit Zille und des Quartiermanagements. Bei den Infoständen vom Quartiersmanagement und vom Frauentreff können sich die Besucher außerdem über aktuelle Projekte und gemeinsame Aktionen in der Siedlung informieren.

Mit dem Spielplatz wurde ein Teil der Sanierungspläne für die Fliegerhorstsiedlung realisiert. Für rund 3,2 Millionen Euro werden derzeit Straßen und Kanäle erneuert. In etwa einem Jahr sind im Westteil der Siedlung etwa 1000 Meter Straße, 6700 Quadratmeter Mischfläche, 1000 Meter Regenwasserkanal, 900 Meter Schmutzwasserkanal und 800 Meter Leitungen auf den Grundstücken und der zentrale Quartiersplatz erneuert. Im Jahr 2028 soll auch der östliche Teil der Siedlung fertiggestellt sein. Insgesamt besteht die Siedlung aus 294 Wohneinheiten: 65 ehemalige Offiziershäuser im Westen und 129 kleinere Häuser für Mannschaftsdienstgrade im Osten.

(st)